



# Wenn wir in höchsten Nöten sein

Alexander Wagner

Text: Paul Eber

1. Wenn wir in höch - sten Nö - ten sein und wis - sen nicht, wo  
 2. so ist dies un - ser Trost al - lein, daß wir zu - sam - men

1. Wenn wir in höch - sten Nö - ten sein und wis - sen nicht, wo  
 2. so ist dies un - ser Trost al - lein, daß wir zu - sam - men

*c.f.*

8 1. Wenn wir in höch - sten Nö - ten sein und wis - sen  
 2. so ist dies un - ser Trost al - lein, daß wir z"

1. Wenn wir in höch - sten Nö - ten sein und  
 2. so ist dies un - ser Trost al - lein, daß

1. aus noch ein, und fin - den we  
 2. ins - ge - mein dich an - ru - fer

1. aus noch ein, und fin - den we  
 2. ins - ge - mein dich an - ru - fer

8 1. aus noch ein, un -  
 2. ins - ge - mein dich

1. aus noch ein, we - der Hilf noch Rat,  
 2. ins - ge - mein dich fen, o - treu - er Gott,

1. Rat,  
 2. Gott,

1. ach sor - gen früh und spat,  
 2. ung aus der Angst und Not, früh und spat,  
 früh und spat,  
 und Not,

wir gleich sor - gen früh und spat,  
 Ret - tung aus der Angst und Not,

1. ob wir gleich sor - gen früh und spat,  
 2. um Ret - tung aus der Angst und Not,

leben unser Aug und Herz zu dir in wahrer Reu und Schmerz und flehen um Begnadigung  
 aller Strafen Linderung.